

VORLAGE G 52-7/2023
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 27.07.2023

Betr.: Waldbewirtschaftung 2023
hier: Auftragsvergabe

- A)** Sachstandsbericht
- B)** Stellungnahme der Verwaltung
- C)** Votum der Ausschüsse
- D)** Finanzierung und Zuständigkeit
- E)** Umweltverträglichkeit
- F)** Beschlussvorschlag

Zu A)

Nach der Bestandsaufnahme Wald durch das Forstsachverständigenbüro Reich in 2019 werden über den Betreuungsvertrag durch das Forstamt Billenhagen Empfehlungen zur Weiterentwicklung des Waldes gegeben.

Für den Herbst 2023 (Los 1) ist auf der Fläche 1102 a1 ein Aufschluss (Schneisen) und auf der Fläche 1103 a4 eine Altdurchforstung geplant, siehe **Anlage 1**. Die Maßnahmen wurden durch die Verwaltung und dem neuen Revierförster Herrn Gröne dem Bauausschuss bei der jährlichen Waldbegehung vorgestellt.

In der ersten Fläche ist ein Kiefernbestand, in den Rückegassen angelegt werden sollen, um in den folgenden Jahren Einzelbaumentnahmen zu tätigen. Dabei wird der Schwerpunkt auf die Entnahme von ca. 20 % der Altkiefern (100 % geharzt auf 3-4m) gelegt. Das anfallende Holz soll in Selbstwerbung übernommen werden. An angrenzenden Wegen ist die Verkehrssicherheit herzustellen.

In der zweiten Fläche kommt ebenfalls der Harvester zum Einsatz und soll die Fläche durchforsten. Der Schwerpunkt liegt hier ebenfalls auf den Altkiefern. Die auf ca. 0,5 ha vorhandene Naturverjüngung (Rotbuchen) ist hierbei zu schonen.

Neben der planmäßigen Waldbewirtschaftung des Kommunalwaldes ist in Los 2 die Waldumwandlung für das B-Plangebiet Nr. 27-31 „Birkenallee“ (Fläche 1103 a1 und 2) zu vollziehen. Die Holzentnahme wurde im Vorfeld mit dem Forstamt Billenhagen abgestimmt und die zu verbleibenden Bäume wurden gekennzeichnet.

Die Maßnahmen sind im Zeitraum vom 01.10.2023 bis zum 31.10.2023 zu realisieren.

Die Leistungen wurden an drei Forstunternehmen ausgeschrieben. Zum Submissionstermin lag ein Angebot vor (siehe interne **Anlage 2**).

Die fachliche Betreuung der Maßnahmen und das Aufmaß übernimmt das Forstamt Billenhagen. Das Beförsterungsentgelt für die maßnahmenbezogenen Leistungen beträgt 1.868,68 € brutto (siehe interne **Anlage 3**).

Zu B)

Die Verwaltung empfiehlt die Beauftragung des Forstunternehmens Pragst OHG, Klockenhagen für Los 1 in Höhe von 7.604,10 € brutto und für Los 2 in Höhe von 7.211,40 € brutto unter Einweisung durch das Forstamt Billenhagen.

Zu C)

Der Ausschuss für Bau, Bauleitplanung, Umwelt und Wirtschaft hat die Flächen vor der Sitzung vom 09.05.2023 in der jährlichen Waldbegehung in Augenschein genommen und befürwortete die

Ausschreibung der Maßnahmen. Die Holzernte auf den Flächen 1103 a1 und 2 ist aufgrund der zeitlichen Befristung der Waldumwandlungsgenehmigung unumgänglich.

Zu D)

Derzeit stehen im Haushalt 2023 für das Los 1 und die Forstbetreuung (55501 Kommunale Forstwirtschaft; 5233 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens) noch ca. 43 T€ zur Verfügung. Für das Los 2 sind noch ausreichende Mittel auf der Haushaltsstelle (11408 Kommunale Wohnungen; 096 Anlagen im Bau; Projekt 409 Birkenallee 31) vorhanden.

Zu E)

Entfällt

Zu F) Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Beauftragung des Forstunternehmens Pragst OHG, Klockenhagen für Los 1 in Höhe von 7.604,10 € brutto und für Los 2 in Höhe von 7.211,40 € brutto unter Einweisung durch das Forstamt Billenhagen.

Pogadl
SGL Bauamt

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Jörg Griese
Bürgermeister

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin